

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften

Institut für Politikwissenschaft

Prof. Dr. Thomas Zittel

## **Proseminar: Das Politische System der USA aus Vergleichender Perspektive**

**Wintersemester 2018/19, Goethe-Universität Frankfurt am Main**

**Do. 8:00 bis 10:00 / PEG, 1.G165**

**Modulkürzel: PW-BA-P1, PW-BA-SP (2009), POWI-P1**

Prof. Dr. Thomas Zittel  
Campus Westend, PEG 3.G108  
(069) 798-36678 (direkt) / 36685 (Sekretariat)  
zittel@soz.uni-frankfurt.de

Sprechstunde: Di. 12 – 13:30 Uhr (Anmeldung über Eintrag in die Liste an meiner Bürotür)

### **Inhalt**

Das politische Geschehen in den USA löst bei vielen nicht-Amerikanern nicht selten Verwunderung und Unverständnis aus. Manches daran erscheint exotisch bis befremdlich. Dies reicht vom Wahlkampf im Rahmen von Präsidentschafts- und Kongresswahlen, über das politische Personal und politische Prozesse, bis hin zu Ergebnissen der amerikanischen Politik, etwa in den Bereichen Soziales oder Umwelt. In diesem Proseminar soll ausgehend von subjektiven Beobachtungen gelernt werden, wie die Vergleichende Politikwissenschaft Systemeigenarten und –unterschiede objektiviert, durch welche Spezifika sich das Politische System der USA auszeichnet, wie es sich in konkreten Punkten vom System der Bundesrepublik Deutschland unterscheidet, und welche Erklärungen für die Eigenarten der nordamerikanischen Politik gefunden werden können.

### **Zielgruppe**

- Sie studieren in einem der oben genannten Studiengänge;
- Sie haben als Studierende der Politikwissenschaft eine einführende Veranstaltung zum Vergleich erfolgreich besucht (Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft);
- Sie haben Interesse an politischen Strukturen und Prozessen aus vergleichender Sicht;
- Sie sind in besonderer Weise an Gesellschaft und Politik in den USA interessiert;
- Das Proseminar ist für Studierende der Amerikanistik offen. Allerdings handelt es sich um keine landeskundliche Veranstaltung.

## Lernziele

Falls Sie die Seminarliteratur gelesen und regelmäßig an den Sitzungen teilgenommen haben, dann haben Sie zum Ende des Semesters

- Vertiefende Kenntnisse zu wichtigen Konzepten und Theorien zur Analyse politischer Systeme;
- Gute Kenntnisse über Strukturen und Prozesse der amerikanischen Politik;
- Gute Kenntnisse zu wichtigen Unterschieden zwischen den Systemen der USA und der BRD;
- Ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten verbessert.

## Literatur

David McKay. 2017. American Politics and Society. 9. Auflage. Malden, MA: Wiley-Blackwell.

Gillian Peele, Christopher J. Bailey, Jon Herbert, Bruce Cain und Guy Peters. 2018. Developments in American Politics 8. Houndmills: Palgrave.

Christian Lammert, Markus B. Siewert, Boris Vormann. Hg. 2016. Handbuch Politik USA. Wiesbaden.

- Das Buch von McKay wird zum Kauf empfohlen; es ist auch als E-Book in der Bibliothek verfügbar. Die Aufbautexte aus Peele et al. (2018) sind für die ersten vier Sitzungen elektronisch über OLAT verfügbar. Eine weitergehende elektronische Bereitstellung ist aus urheberrechtlichen Gründen nicht möglich. Sie finden das Buch im Handapparat zu der Veranstaltung in der fachwissenschaftlichen Bibliothek im PEG-Gebäude.

## Beginn der Veranstaltung und Anmeldeverfahren

Die Veranstaltung beginnt am 18.10.2018. Anmeldungen sind über die OLAT Plattform ab dem 1.10.2018 (8 Uhr) möglich. Die erste Seminarsitzung am 18.10. dient zur Information und steht allen interessierten Studierenden offen. Mit dem 24.10. (8 Uhr) sind alle Anmeldungen (in OLAT) verbindlich, die Teilnehmerliste im OLAT Anmeldesystem ist ab diesem Zeitpunkt geschlossen. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Bei mehr als 40 InteressentInnen wird eine Warteliste geöffnet. Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist auch für bereits angemeldete Studierende verpflichtend. Angemeldete TeilnehmerInnen, die in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden automatisch von der Teilnahme- bzw. Warteliste gestrichen. Studierende, die auf der Teilnahmeliste stehen, die sich aber nach der ersten Semesterwoche gegen eine Teilnahme entscheiden, werden gebeten, sich im Interesse anderer Kommilitoninnen selbst bis zum 24.10. (8 Uhr) über OLAT auszutragen.

## Anforderungen

- 1) Ich erwarte regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen. Bei Fehlzeiten, die über 2 Seminarsitzungen hinausgehen, kann weder ein Teilnahme- noch ein Leistungsschein ausgestellt werden.
- 2) Ich erwarte aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen. Die Basistexte sind von allen gründlich vorzubereiten.
- 3) Für den Erwerb eines aktiven Teilnahme-scheins (3 CP) ist ein systematischer Literaturbericht (Umfang 3 Seiten) zu den Basis- und Aufbautexten zu jeweils einer spezifischer Seminarsitzung und den damit verbundenen Leitfragen anzufertigen. Weiterhin referieren die AutorInnen der Literaturberichte in der entsprechenden Sitzung wichtige Lerninhalte und Diskussionspunkte aus der bearbeiteten Lektüre. Das Referat soll maximal 25 Minuten in Anspruch nehmen und Impulse für die weitere Semindiskussion bieten. Die Literaturberichte sind an alle

Teilnehmer mit 48 Stunden Vorlauf in elektronischer Form durch eigenständiges Hochladen der Dateien in den entsprechenden Ordner auf der OLAT Kursplattform zu zirkulieren (jeweils Dienstags, 8 Uhr). Die Themen für die Zusammenfassungen werden auf der Grundlage von Präferenzangaben (3 Präferenzen) verteilt, die Sie bis zum 24.10., 8 Uhr via E-Mail an [zit-tel@soz.uni-frankfurt.de](mailto:zit-tel@soz.uni-frankfurt.de) schicken.

- 4) Der Erwerb eines benoteten Leistungsnachweises (Modulabschlussprüfung, 4 CP) erfolgt über eine Klausur zum Stoff des Seminars. Die Prüfung ist bestanden, wenn die Klausur mindestens mit ausreichend (4.0) bewertet ist. Der Erwerb eines aktiven Teilnahme­scheins ist Voraussetzung für die Klausurteilnahme.
- 5) Die Mitteilung über die erfolgte Korrektur der Klausur, Einsichtsfristen, und Abholung von Scheinen finden Sie auf der OLAT Kursplattform und in einer Mail, die Ihnen über die OLAT Kursplattform zugeht.
- 6) Die hier aufgeführten Angaben beziehen sich auf die Anforderungen im Studiengang BA Politikwissenschaft. Davon abweichende Anforderungen, die sich aus anderen Studienordnungen ergeben, besprechen Sie bitte frühzeitig mit dem Seminarleiter.

### **Organisation der Veranstaltung**

Die Veranstaltung ist in wöchentliche Seminarsitzungen gegliedert. Sie sind der gemeinsamen Diskussion der im Seminarplan aufgeführten Basis- und Aufbautexte gewidmet. Dabei sollen, auch im Hinblick auf die Abschlussklausur, die wichtigsten Themen/Fragen/Lerninhalte identifiziert und kritisch reflektiert werden. Als Orientierungshilfe finden sich im Seminarplan konkrete und einschlägige Leitfragen. Eigene spezifische Fragen sind willkommen und werden durch die gemachten Vorgaben nicht ausgeschlossen. In der Veranstaltung werden über die Plenumsdiskussion hinaus fallweise weitere Lehrformate Anwendung finden.

Der Seminarplan unterscheidet zwischen Basis-, Aufbau- und weiterführenden Texten. Die Basistexte sind von allen SeminarteilnehmerInnen zu lesen und bilden die Grundlage für die Klausurfragen. Die Aufbautexte stellen zusammen mit den Basistexten eine zusätzliche Grundlage für die Literaturberichte und die Referate dar. Die weiterführenden Texte sind Literaturempfehlungen für diejenigen, die sich zu einem Thema weitergehend informieren/einlesen wollen.

### **Gute akademische Praxis!**

Von jedem Studierenden wird die Befolgung guter akademischer Praxis erwartet. Das heißt u. a., dass jede Leistung zur Erlangung von Leistungsnachweisen, eine eigene Leistung darstellt. Die Leistungen anderer, die im Rahmen von eigenständig verfassten Arbeiten genutzt werden, sind durch korrekte Zitierweise zu kennzeichnen. Fragen hierzu sollten mit dem Seminarleiter besprochen werden.

## Seminarplan

### 1. Sitzung am 18.10.18: Inhalt, Ziele und Organisation der Veranstaltung

#### Basistexte:

- 📖 Peter Lösche. 1989. Amerika in Perspektive. Politik und Gesellschaft der Vereinigten Staaten. Darmstadt, S. 1 – 14.

#### Zwei hilfreiche Bücher zu Arbeitstechniken in der Politikwissenschaft

- 📖 Petra Stykow/Christopher Daase/Janet MacKenzie/Nikola Moosauer. 2010. Politikwissenschaftliche Arbeitstechniken. 2. Auflage. Stuttgart.
- 📖 Klaus Schlichte/Julia Sievers. 2015. Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft. Wiesbaden.

Leitfragen: 1) Welche Anforderungen stellt die Veranstaltung?, 2) Was sind die Inhalte der Veranstaltung?, 3) Was ist für Sie das größte Rätsel in der amerikanischen Politik? 3) Wie sehr unterscheiden/gleichen sich die politischen Systeme der USA und der BRD aus der Sicht eines oberflächlichen Betrachters?, 4) Was wissen Sie über amerikanische Politik? Wie spezifisch ist das eigene Wissen?

### 2. Sitzung am 25.10.18: Organisationswoche. Keine Seminarsitzung

Sie haben sich bis zum 24.10., 8 Uhr entschieden, ob Sie an der Veranstaltung mit welchem Ziel teilnehmen wollen. Falls Sie sich für den Besuch der Veranstaltung entschieden und verbindlich angemeldet haben, dann wählen Sie in der jetzt laufenden Woche nach eingehender Beschäftigung mit dem Seminarplan Ihre Themenpräferenzen für den geforderten Literaturbericht aus. Schicken Sie drei Präferenzen via E-Mail bis zum 24.10., 8 Uhr an den Seminarleiter ([zittel@soz.uni-frankfurt.de](mailto:zittel@soz.uni-frankfurt.de)). Nutzen Sie bei Gesprächsbedarf die Sprechstunde des Seminarleiters. Die verbindliche Verteilung der Zusammenfassungen werden bis zum 25.10., 17 Uhr über die OLAT Kursseite kommuniziert werden.

### 3. Sitzung am 1.11.2018: Werte, Einstellungen und Sozialstruktur

#### Basistext:

- 📖 McKay 2017, Kapitel 2

#### Aufbautexte:

- 📖 Gillian Peele. 2018. Religion and American Politics. In: Peele et al. Hg., S. 41 – 59.

#### Weiterführender Text:

- 📖 Arthur M. Schlesinger, Jr. 1992. The Disuniting of America. Reflections on a Multicultural Society. New York, NY und London: Norton.

Leitfragen: 1) Durch welche Einstellungen und Werthaltungen unterscheidet sich die amerikanische Bevölkerung von europäischen Gesellschaften? 2) Gibt es den „Amerikanismus“ als konsistentes Wertemuster? 3) Wie sind Unterschiede zwischen der amerikanischen und den europäischen Gesellschaften zu erklären? 4) Wie verändern sich die Einstellungen der Amerikaner über Zeit und warum?

#### **4. Sitzung am 8.11.2018: Wahlen und Wähler**

Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 6

Aufbautexte:

📖 David Brady and Brett Parker. 2018. The 2016 Elections. In: Peele et al. Hg., S. 60 – 82.

Weiterführender Text:

📖 Gary. C. Jacobson. 2016. The Politics of Congressional Elections. 9. Auflage. Lanham u.a.: Rowmann & Littlefield

Leitfragen: 1) Welches Wahlsystem hat die USA? Wie unterscheiden sich die Wahlsysteme der USA und der BRD? 2) Wen wählen amerikanische Wähler warum? 3) Wie hat sich das Wahlverhalten der Amerikaner im Zeitverlauf entwickelt? 4) Warum gehen vergleichsweise wenige Amerikaner zur Wahl?

#### **5. Sitzung am 15.11.2018: Politische Parteien und Parteiensystem**

Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 5

Aufbautexte:

📖 Nicol Rae. 2018. Political Parties. In: Peele et al. Hg., S. 83 – 98.

Weiterführende Texte

📖 Martin P. Wattenberg. 1996. The Decline of American Political Parties, 1952 – 1994. Cambridge, MA und London: Harvard University Press

Leitfragen: 1) Welche Funktion erfüllen politische Parteien in den USA? 2) Wie sind amerikanische Parteien organisiert? 3) Wie kann das amerikanische Parteiensystem im Vergleich zum deutschen Fall charakterisiert werden? 4) Wie hat sich das amerikanische Parteiensystem über Zeit entwickelt?

#### **6. Sitzung am 22.11.2018: Kein Sitzungstermin wegen dienstlicher Verpflichtungen**

#### **7. Sitzung am 29.11.2018: Kein Sitzungstermin wegen dienstlicher Verpflichtungen**

#### **8. Sitzung am 6.12.2018: Interessengruppen**

Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 14

Aufbautexte:

📖 Raymond J. La Raja. 2018. Interest Groups and Political Money. In: Peele et al. Hg., S. 99 – 116.

Weiterführende Texte:

- 📖 Jeffrey M. Berry / Clyde Wilcox. 2018. The Interest Group Society. 6. Auflage. New York, NY: Routledge.

Leitfragen: 1) Welche Funktion erfüllen Interessengruppen in den USA? 2) Welche Typen von Interessengruppen gibt es? 3) Wie ist das Verhältnis zwischen Interessengruppen und Staat ausgestaltet? 4) Über welche Strategien vertreten Interessengruppen ihre Anliegen in den USA? 5) Wie ist der Einfluss von Interessengruppen auf den Staat zu bewerten?

**9. Sitzung am 13.12.2018:      Verfassung, Verfassungsentwicklung und Verfassungsgerichtsbarkeit**

Basistext:

- 📖 McKay 2017, Kapitel 3 und 15

Aufbautexte:

- 📖 Cornell W. Clayton und Michael F. Salamone. 2018. The Supreme Court. In: Peele et al. Hg., S. 155 – 169.

Weiterführende Texte:

- 📖 Lawrence A. Baum. 2018. The Supreme Court. 13. Auflage. Washington, DC: CQ Press.
- 📖 Louis Fisher. 2014. Constitutional Conflicts between Congress and the President. 6. Auflage. Lawrence: Kansas University Press.
- 📖 Robert A. Dahl. 2003. How Democratic is the American Constitution? 2. Auflage. New Haven, CT: Yale UP

Leitfragen: 1) Wie lässt sich die amerikanische Verfassung im Vergleich zum Grundgesetz charakterisieren? Durch welche spezifischen Grundentscheidungen ist sie geprägt? 2) Wie ist die amerikanische Verfassung entstanden und wie hat sie sich über Zeit entwickelt? 3) Welche Bedeutung hat die amerikanische Verfassung für die praktische Politik und warum? 4) Welche Rolle spielt der Supreme Court in der amerikanischen Verfassungspolitik? 5) Stellt der Supreme Court eine Gefährdung der Demokratie dar?

**10. Sitzung am 20.12.2018:      Wahl und Machtstellung des Präsidenten**

Basistext:

- 📖 McKay 2013, Kapitel 10

Aufbautexte:

- 📖 Douglas L. Kriner. 2018. The Presidency. In: Peele et al. Hg., S. 117 – 132

Weiterführende Texte:

- 📖 Michael C. Nelson. Hg. 2018. The Presidency and the Political System. 11. Auflage. Washington, DC: CQ Press.
- 📖 Richard E. Neustadt. 1960. Presidential Power. The Politics of Leadership from FDR to Carter. New York, NY: Macmillan.

Leitfragen: 1) Wie wird der amerikanische Präsident gewählt? 2) Wie mächtig ist der amerikanische Präsident? 3) Was sind die Grundlagen der politischen Macht des amerikanischen Präsidenten? 4) Wer hat mehr politische Steuerungsmacht: der amerikanische Präsident oder die deutsche Bundeskanzlerin?

### **Verbindliche Anmeldung zur Klausur bis zum 20.12.2018!**

Der 20.12.2018 ist der letzte Termin zur Anmeldung zur Klausur. Eine Anmeldung nach diesem Termin ist nicht mehr möglich. Die Anmeldung erfolgt über die OLAT Kursseite. Zur Klärung offener Fragen nutzen Sie bitte die Sprechstunden des Seminarleiters. Bitte beachten Sie, dass diese interne Anmeldung unabhängig von den notwendigen Anmeldungen bei den zuständigen Prüfungsämtern ist.

### **11. Sitzung am 17.01.2019: Der Präsident als Chef der Exekutive**

Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 11 und 12.

Aufbautexte:

📖 TBA

Weiterführende Texte:

📖 Michael C. Nelson. Hg. 2018. The Presidency and the Political System. 11. Auflage. Washington, DC: CQ Press.

Leitfragen: 1) Wie ist die Exekutivgewalt in den USA organisiert? 2) Welche Rolle spielt der Präsident als Chef der Exekutive? 3) Welche Chancen und Grenzen entstehen für den Präsidenten aus seiner Rolle als Chef der Exekutive?

### **12. Sitzung am 24.01.2019: Der Amerikanische Kongress: Funktionen und Struktur**

Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 9

Aufbautexte:

📖 Thomas Zittel. 2015. Der Kongress in den USA: Repräsentation, Machtkontrolle und Gestaltungswille. In: Chr. Lammert, M. Siewert und B. Vormann. Hg. Handbuch Politik USA. Wiesbaden: Springer VS.

Weiterführender Texte:

📖 Richard F. Fenno. 1978. Congressmen in Committees. Boston, MA und Toronto: Little Brown

📖 Lawrence C. Dodd und Bruce I. Oppenheimer. 2017. Congress Reconsidered. 11. Auflage. Washington, DC: CQ Press.

📖 Roger H. Davidson, Walter J. Oleszek, Frances E. Lee, und Eric Schickler. 2017. Congress and its Members. 16. Auflage. Washington, DC: CQ Press.

Leitfragen: 1) Welche Funktionen erfüllt der amerikanische Kongress? 2) Durch welche Machtstrukturen ist der amerikanische Kongress ausgezeichnet – herrschen Parteien oder Ausschüsse? 3) Wie hat sich der amerikanische Kongress über Zeit entwickelt?

### 13. Sitzung am 31.01.2019: Der Amerikanische Kongress: Repräsentation

#### Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 8

#### Aufbautexte:

📖 Joel D. Aberbach und Bert A. Rockman. 2018. Congress. In: Peele. Hg., S. 133–154

#### Weiterführender Texte:

📖 Richard Fenno. 1978. Home Style. House Members in their Districts. Boston, MA und Toronto: Little Brown

📖 Lawrence C. Dodd und Bruce I. Oppenheimer. 2017. Congress Reconsidered. 11. Auflage. Washington, DC: CQ Press.

📖 Roger H. Davidson, Walter J. Oleszek, Frances E. Lee, und Eric Schickler. 2017. Congress and its Members. 16. Auflage. Washington, DC: CQ Press.

Leitfragen: 1) Wen repräsentieren amerikanische Abgeordnete? 2) Wie unterscheidet sich der amerikanische Kongress vom Deutschen Bundestag im Hinblick auf die Repräsentationsfunktion?

### 14. Sitzung am 7.02.2019: Die USA als Föderales System

#### Basistext:

📖 McKay 2017, Kapitel 4.

#### Aufbautexte:

📖 Graham Wilson. 2018. States and Cities. In: Peele et al. Hg., S. 170 – 187.

#### Weiterführende Texte:

📖 Lawrence J. O’Toole und Robert K. Christensen. 2012. American Intergovernmental Relations: Foundations, Perspectives, and Issues. Washington, DC: CQ Press.

Leitfragen: 1) Was sind die wichtigsten Kennzeichen einer föderalen Ordnung? 2) Wodurch unterscheidet sich die föderale Ordnung der USA von derjenigen der Bundesrepublik Deutschland? Was sind Kennzeichen des amerikanischen Föderalismus? 3) Wie hat sich die föderale Ordnung in den USA über Zeit entwickelt?

### 15. Sitzung am 14.02.2019: Klausur

Die Korrektur der Klausur erfolgt bis zum 28.2.19. Die Ergebnisse werden über die OLAT Kursseite bekannt gegeben. Bitte denken Sie daran, dass eine Teilnahme an der Klausur nur bei erfolgter Anmeldung bis zum 20.12.2018 möglich ist. Eine Korrektur der Klausur erfolgt nur bei Anmeldung zur Klausur beim Prüfungsamt des Fachbereichs (Studierende im Studiengang BA Politikwissenschaft). Studierende in anderen Studiengängen geben die Klausur bitte mit einem ausgefüllten Scheinformular ab.